

Namibia: Kaokoveld, Damaraland & Etosha Nationalpark

Stand 19.10.2021



Beschreibung

Unsere Namibia Reise voller Abenteuer, führt uns durch das Kaokoland, Damaraland und in den Etosha Nationalpark. Wir starten in Windhoek, der 400 000 Einwohner zählenden Hauptstadt Namibias, die malerisch auf 1.650 m in einem Talkessel liegt. Von hier fahren wir weiter in die Namib Wüste zur Spitzkoppe, die wegen ihrer spitzen Form auch das "Matterhorn Namibias" genannt wird. Wir erkunden die Gegend und schauen uns die örtlichen Felszeichnungen an.

Das Damaraland ist von einer rauen Schönheit, nahezu unberührt und dünn besiedelt. Wir besuchen die eindrucksvollen Felszeichnungen bei Twyfelfontein, die zu Recht UNESCO Weltkulturerbe sind und an die ersten Einwohner erinnern. Aber auch seltene Tiere wie das Hartmann Bergzebra, das Spitzmaulnashorn und Wüstenelefanten sind in diesem Gebiet, welches vulkanischen Ursprungs ist, anzutreffen. Für die Nacht finden in der Nähe des Ongongo ein ideales Plätzchen zum Übernachten und Baden. Ab Sesfontein starten wir dann auf unserer Namibia Reise dann so richtig ins Abenteuer. Ab hier bewegen wir uns in den kommenden Tagen mit unseren Fahrzeugen nur noch auf Offroad-Strecken. Im Flussbett des Ganamub fahren wir so lange, bis wir auf den Hoanib stoßen, wo wir unsere Zelte für die Nacht aufbauen. In den frühen Morgenstunden reisen wir weiter. Beste Gelegenheit für Tierbeobachtungen und ideales Licht zum Fotografieren. In einem wildromantischen Buscamp richten wir es uns für die nächsten 2 Nächte ein. Von hier aus unternehmen wir auf der Suche nach Wüstenelefanten und Wüstenlöwen eine Pirschfahrt.

Das faszinierende Kaokoland ist mit seinen nahezu unberührten Landschaftsformen, bizarren Felsformationen, karger Vegetation, weiten Steppen und kargen Sandwüsten ein einsames Gebiet. Am Kunene Fluss schlagen wir auf einem sehr schönen Campingplatz unsere Zelte für 2 Nächte auf. Aus dem Hochland Angolas kommend, schlängelt sich der Kunene durch die karge Landschaft des Kaokolands. An seinem Ufer wachsen Jackalberry-Bäumen, Makalani Palmen Sycamorefeigen und viele seltene Vögel haben ihre Heimat am Fluss. Wir besuchen ein Himba Dorf und erhalten interessante Einblicke in die Lebensweise der Himbas. Seit Jahrhunderten lebt das halbnomadische Hirtenvolk in dieser rauen Gegend. Voller Stolz führen sie die Lebensweise und Kultur so weiter, wie es ihre Vorfahren bereits getan haben. Eine kurze Wanderung führt uns auf einen Berg, von wo aus wir die einmalig schönen Epupa Wasserfälle in ihrer ganzen Breite sehen können. Sie bilden die natürliche Grenze zwischen Angola und Namibia. 50 m donnert das Wasser des Kunene in die Tiefe und die aufsteigenden Wasserwolken zaubern fantastische Regenbogenspiele. Für zwei Nächte bleiben wir an diesem traumhaft schönem Plätzchen.

Der Etoscha gehört mit seinen knapp 23.000 qkm Fläche zu den beeindruckenden und wichtigsten Naturschutzgebieten Namibias. Angefangen von den BIG Five der afrikanischen Tierwelt bis hin zu Zebras, zahlreichen Antilopenarten und verschiedenen Arten an Säugetieren bietet der Etosha Nationalpark eine unglaubliche Vielfalt an Tieren. Unweit von Okaukuejo befindet sich unser Camp für die nächste Nacht. Hier wird die Wasserstelle von Scheinwerfern beleuchtet und die Tiere erscheinen jeden Abend in großer Zahl und lassen sich in aller Ruhe beobachten und fotografieren. Unsere Namibia Reise geht langsam zu Ende. Wir fahren durch den Westen des Etosha Nationalparks und unterstützen mit unserem Besuch ein Geparden/Leoparden Projekt. Die Fahrstrecken sind moderat und die Tour wird durch kleinere, 1 bis 3-stündige Wanderungen, aufgelockert. So haben auch Fotografen ausreichend

Leistungen

- 13 Übernachtungen: 12 x 2-Personenzelt, 1 x Pension (Windhoek)
- Verpflegung: 14 x Frühstück, 11 x rustikale Brotzeit, 12 x Abendessen am Lagerfeuer
- Safari und Rundreiseprogramm wie beschrieben im Allradfahrzeug mit Aufstelldach
- deutschsprachiger örtlicher Reiseleiter /Fahrer Guide

Zusatzleistungen

- Flug nach Windhoek und zurück (bei der Buchung sind wir gern behilflich)
- nicht angegebene Malzeiten und Getränke
- Isomatte und Schlafsack sind mitzubringen, weitere Campingausrüstung ist vorhanden
- Zuschlag Einzelbelegung: 85 EUR (1 Nacht Einzelzimmer 35 EUR; 12 Nächte Einzelzelt 50 EUR)

Hinweise

Zeltübernachtungen teilweise auf Camp-Plätzen mit sanitären Anlagen, teilweise Naturcamping ohne sanitäre Anlagen.

Teilnehmer: min. 6 bis max. 10 Personen

Aktivitäten:

- Wandern/Trekking
- Fernreisen

! Diese Reise ist für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet. Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall den Veranstalter.

